

## Kommende Termine

19. Oktober, 14 Uhr Ersti-Rallye

21. Oktober, 20 Uhr Kneipentour



## Protokoll der FSR-Sitzung vom 18.10.2016

Alle Protokolle  
im Internet:  
[www.fsmath.uni-bonn.de](http://www.fsmath.uni-bonn.de)

- Beginn:** 18.55 Uhr
- Ende:** 20.30 Uhr
- Anwesende:** Judith Brecklinghaus, Tobias Friesel, Alex Dyck, Tim Racs, Thorsten Beckmann, Leona Schlöder, Miriam Ruß, Paul Stahr, Josua Sassen, Nils Waßmuth, Luisa Vogel, Yannik Börgener, Julius Kappenberg
- Sitzungsleitung:** Josua Sassen
- Protokoll:** Julius Kappenberg

### TOP 0: Hallo

Josua eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

### TOP 1: Berichte

**Karaoke-Spieleabend** Paul berichtet von dem Karaoke-Spieleabend, dass dieser sehr gut angenommen wurde. Allerdings gab es das Problem, dass so viele Teilnehmende so viele Lieder singen wollten, dass man sich bereits relativ früh nicht mehr zum Singen eintragen konnte. Deshalb wurde der Vorschlag gemacht, dass ab dem nächsten Mal darauf geachtet wird, dass jede Person nur einmal gleichzeitig auf der Singliste steht.

**Evaluation** Leona berichtet, dass die Vorlesungsevaluationen in diesem Semester zwischen dem 28. November und dem 9. Dezember stattfinden. In dieser Zeit liegt am 7. Dezember der Dies. Leona, Judith und Frau Gebertz werden sich im Zuge der Evaluationen zusammensetzen und an einem neuen Layout für die Aushänge arbeiten.

**Tutorenschulung** Außerdem berichtet Leona von der Tutorenschulung, dass diese mit 10 Teilnehmern stattgefunden hat, es in einigen Punkten leichte Kritik gegeben hat, man an dieser aber arbeiten könnte, sobald es im nächsten Jahr einen Beauftragten dafür gibt.

**Prüfungstermine** Schließlich berichtet Leona noch, dass die Prüfungstermine in diesem Semester teilweise etwas ungünstig liegen. Der Grund dafür ist laut Frau Kiesel Karneval, das mitten in der Phase liegt. Professor Köpke und Professor Franke sind deshalb dazu angehalten, möglichst schnell zu korrigieren, da zwischen den ersten und zweiten Klausuren Ihrer Vorlesung nur etwas mehr als zwei Wochen liegen.

**IAM-Vorstand** Tim berichtet von der Wahl des Vorstandes des IAM. Hierbei wurden von studentischer Seite Matthias und Paul gewählt, die Stellvertreter sind Tim und Alex.

**FK** Nils berichtet aus der FK, siehe FID 778.

## TOP 2: Veranstaltungen

**Ersti-Rallye** Miriam berichtet, dass für die Ersti-Rallye alles geplant und eingekauft sei. Für das Treffen aller Gruppen am Ende am Poppelsdorfer Schloss hat Yannik angeboten für eine Musikbox zu sorgen.

**Kneipentour** Zudem wird berichtet, dass die am 21.10. stattfindende Kneipentour von Andrei geplant wird, es allerdings bisher noch recht wenig Helfer gebe. Deshalb haben Alex und Yannik angeboten eine Gruppe zu übernehmen.

**Matheparty** Über den Ball berichtet Judith, dass es sehr schwierig ist eine passende Location zu finden. Momentan wird mit einer in Bad Godesberg verhandelt, allerdings dürfte dort die Theke und das Essen nicht von der Fachschaft übernommen werden, sodass es vermutlich deutlich teurer werden würde, viele Infos sind allerdings nicht bekannt. Es soll aber nochmal probiert werden mit dem Rondo zu sprechen, um eventuell wieder dort den Ball machen zu können.

## TOP 3: Semesterplan

In diesem Semester sind folgende Veranstaltungen geplant:

Datum	Veranstaltung
Do. 27.10.	WuKA
Di. 8.11.	Spieleabend
Di. 15.11.	Kneipentour (Master)
Do. 17.11.	WuKA
Mo. 21.11.	Weihnachtsmarkt (Master)
Do. 24.11.	Matheparty
Do. 1.12.	Karaoke Spieleabend
Do. 8.12.	WACE
Di. 13.12.	Glüh- WuKA
Sa. 17.12.	Ball?
Di. 20.12.	Weihnachtsfeier
Mi. 11.1.	SRB
Di. 17.1.	Spieleabend

## TOP 4: AWDs

Die AWDS wurden wie folgt eingeteilt:

Wochentag	Zuständig
Montag	Luisa, Jens
Dienstag	Tobias
Mittwoch	Tim
Donnerstag	Leona, Matthias
Freitag	

#### **TOP 5: Gremien**

Es wird berichtet, dass am 18.10. ein IAM Vorstandstreffen und ein Treffen der Fachkommission der Fachgruppe ist. Zu der Fachgruppe werden nur Josua und Thorsten gehen, da viele andere im Zuge der Ersti-Rallye bereits beschäftigt sind.

#### **TOP 6: Mittagessen**

Thosten macht den Vorschlag sich als Fachschaft einmal in der Woche am Fachschaftsbüro zu treffen, um gemeinsam Mittag essen zu gehen, da dies zufällig an diesem Tag passiert war und von allen als sehr positiv empfunden wurde. Es wird beschlossen dies jeden Freitag zu machen, beim ersten Mal um 13 Uhr und ab dann um 11:50

#### **TOP 7: Sonstiges**

**KOMA** Tim fragt nach ob es noch Interessenten für die KOMA gibt, bei Interesse soll man ihn ansprechen.

**nach Veranstaltungen** Thorsten spricht an, dass bei einigen der letzten Veranstaltungen das Aufräumen und die Kneipenschicht nicht gut funktioniert haben. Es wird besprochen, dass die Kneipenschicht abgeschafft werden könnte, falls dieses Problem weiterhin besteht, allerdings das Spleen bald neueröffnen wird und dies vielleicht schon zur Lösung der Probleme beiträgt.

**Metrocard** Zudem schlägt Thorsten vor die Metro Karten auf die Personen der Fachschaft umzumelden, die auch Zugang zu einem Auto und einem Führerschein haben und häufig bei den Einkäufen dabei sind. Dies wird von allen als sehr sinnvoll angesehen und soll möglichst direkt in die Tat umgesetzt werden.

**Kontaktliste** Außerdem soll Paul die veraltete Kontaktliste der Fachschaft aktualisieren.

**Drucken** Weiterhin weist Thorsten auf die bestehende Problematik hin, dass sehr viele Fachfremde ihre Skripte in der Mathematischen Bibliothek ausdrucken. Ideen um dies zu verhindern sind Drucken per Anmelden, oder begrenzt viel drucken bis zu einer bestimmten Uhrzeit, damit akute Druckaufträge, wie z.B. Übungszettel, nicht so lange verzögert werden. Ob ersteres möglich ist möchte Luisa bei Support der Bibliothek erfragen.

**Kalender** Zuletzt macht Thorsten noch den Vorschlag einen Fachschaftskalender o.ä. einzuführen, damit verteilte Aufgaben nicht zu lange aufgeschoben werden. Es wird sich schließlich darauf geeinigt dafür möglichst direkt ein Whiteboard zu bestellen, welches dann in der Fachschaft aufgehängt werden soll.

Um 20:30, nachdem alle sonstigen Themen besprochen wurden, schließt Josua die Sitzung.

---

Josua Sassen  
Sitzungsleitung

---

Julius Kappenberg  
Protokoll